

Was ist Rassismus

Definition



Ras·sis·mus

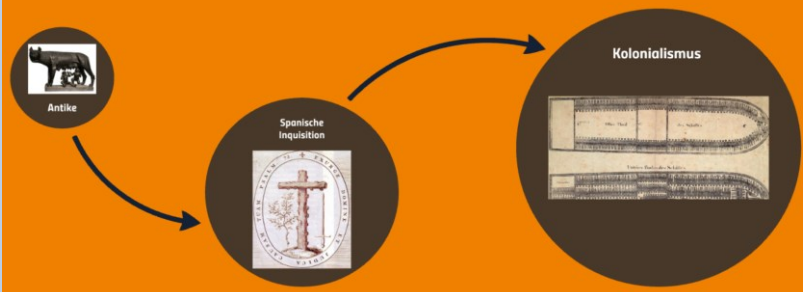
/raˈsɪmus, ˈRasɪsmus/

Substantiv, maskulin [der]

1. (meist ideologischen Charakter tragende, zur Rechtfertigung von Rassendiskriminierung, Kolonialismus o. Ä. entwickelte) Lehre, Theorie, nach der Menschen bzw. Bevölkerungsgruppen mit bestimmten biologischen Merkmalen hinsichtlich ihrer kulturellen Leistungsfähigkeit anderen von Natur aus über- bzw. unterlegen sein sollen
2. dem **Rassismus** (1) entsprechende Einstellung, Denk- und Handlungsweise gegenüber Menschen bzw. Bevölkerungsgruppen mit bestimmten biologischen Merkmalen
"der offene Rassismus der weißen Regierung, der Nazis"

Geschichte

Genese einer Ideologie

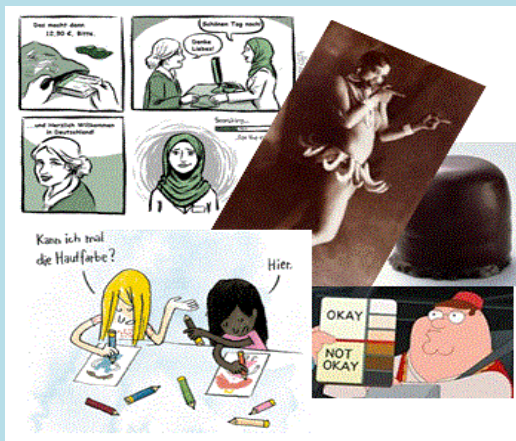


-Sklaverei in der Antike aufgrund von Kriegen

-Im Mittelalter, Abgrenzung zwischen Menschen aufgrund von Religion (Christentum)

-Kolonialismus: Rechtfertigung der Ungerechtigkeit des Sklavenhandels durch Rassismus

Formen



-Alltagsrassismus

-Historischer Rassismus

-Sprachlicher Rassismus

-Positiver Rassismus

-Racial Profiling

-White Supremacy

-u.v.a.